



## **Au·Ben·welt**

### **/AúBenwelt/**

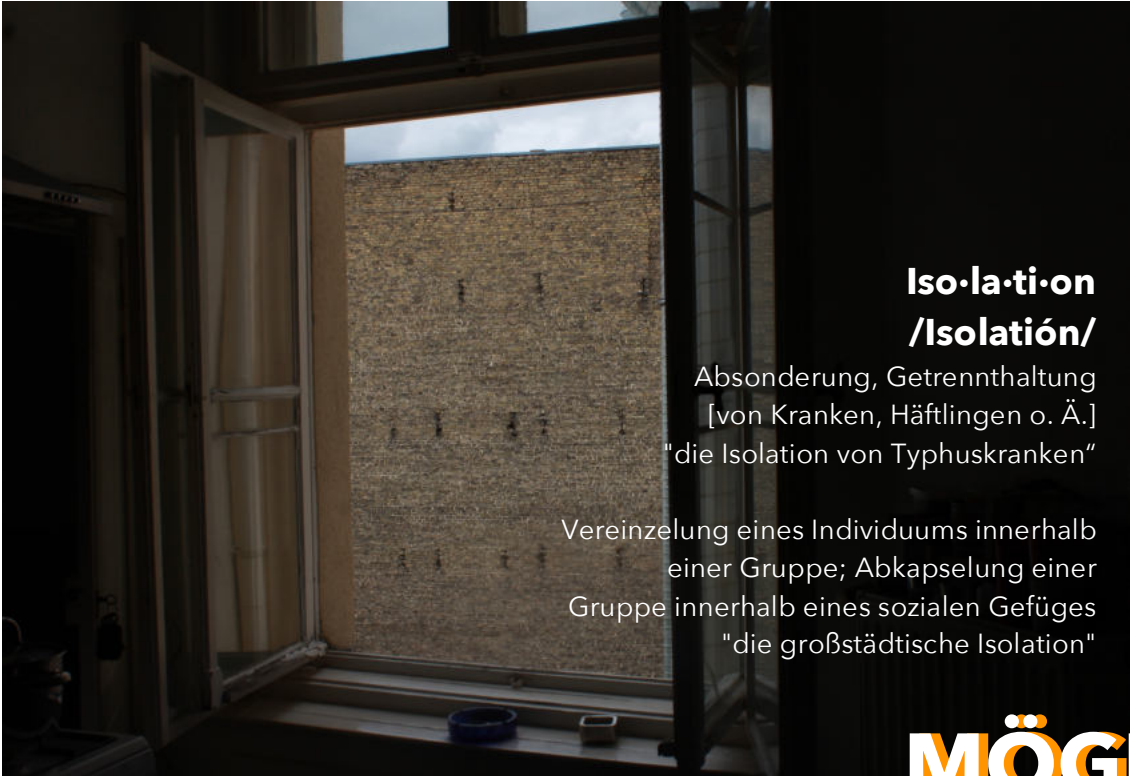
äußere Welt, Welt außerhalb des Ichs, außerhalb des Menschen, des eigenen Körpers  
"die uns umgebende Außenwelt"

Welt, Gesellschaft außerhalb des eigenen Bereichs; Umwelt  
"von der Außenwelt abgeschnitten sein"

## **ein·ge·pfercht**

### **/eíngepfercht/**

auf engem Raum zusammendrängen  
"die Gefangenen in eine Zelle einpferchen"



**Iso·la·ti·on**  
**/Isolati3n/**

Absonderung, Getrennthaltung  
[von Kranken, Häftlingen o. Ä.]  
"die Isolation von Typhuskranken"

Vereinzelung eines Individuums innerhalb  
einer Gruppe; Abkapselung einer  
Gruppe innerhalb eines sozialen Gefüges  
"die großstädtische Isolation"

**MÖGLICHKEIT**

**Frei·heit**  
**/Freiheit/**  
Zustand, in dem  
jemand frei von  
bestimmten  
persönlichen oder  
gesellschaftlichen, als  
Zwang oder Last  
empfundenen  
Bindungen oder  
Verpflichtungen,  
unabhängig ist und  
sich in seinen  
Entscheidungen o. Ä.  
nicht eingeschränkt  
fühlt

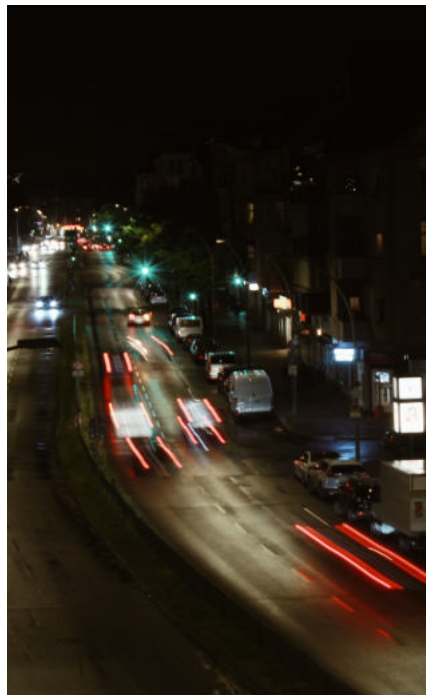


**SICH FREI UND**  
**UNGEHINDERT ZU**  
**BEWEGEN**

"den Gefangenen, Freiheit  
schenken, geben"

## war·ten /wárten/

- 1a. dem Eintreffen einer Person, einer Sache, eines Ereignisses entgegensehen, wobei einem oft die Zeit besonders langsam zu vergehen scheint  
"geduldig, sehnsüchtig, vergeblich auf etwas warten"
- 1b. sich, auf jemanden, etwas wartend, an einem Ort aufhalten und diesen nicht verlassen



## Zeit

### /Zeít/

Ablauf, Nacheinander, Aufeinanderfolge der Augenblicke, Stunden, Tage, Wochen, Jahre

"DIE ZEIT  
VERGEHT  
NICHT  
[SCHEINT  
STILLZUSTEHEN]"

## Ret·tung /Réttung/

das Retten (1); das Gerettetwerden  
"Rettung vor dem Virus"  
"Rettung zurück ins Leben"

